

323711-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Schulgebäude – Generalsanierung Gemeinschaftsschule
Innenstadt in Esslingen am Neckar, Gerüstbauarbeiten
OJ S 96/2025 20/05/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Esslingen am Neckar, Städtische Gebäude Esslingen,
Baurechtsamt, Vergabestelle
E-Mail: vergabe@esslingen.de
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalsanierung Gemeinschaftsschule Innenstadt in Esslingen am Neckar,
Gerüstbauarbeiten
Beschreibung: Gerüstbauarbeiten
Kennung des Verfahrens: 7ce92e51-5b9f-4b74-be64-d56fcf0efd60
Interne Kennung: SGE-2025-033-2306
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45214200 Bauarbeiten für Schulgebäude
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262100 Gerüstarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Blumenstraße 10
Stadt: Esslingen am Neckar
Postleitzahl: 73728
Land, Gliederung (NUTS): Esslingen (DE113)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Frist zur Einreichung von Fragen zur Ausschreibung endet am 18.06.2025 um 12:00 Uhr. Zum Zeitpunkt der Einleitung des Vergabeverfahrens liegen die baurechtlichen Voraussetzungen, insbesondere die erforderliche Baugenehmigung, noch nicht vor. Der Baubeginn ist jedoch verbindlich vorgesehen, und die Erteilung der Baugenehmigung wird bis zum Zeitpunkt des Baubeginns mit hinreichender Sicherheit erwartet. Aus der behördlichen Entscheidung können sich Änderungen ergeben. Die Leistungsverzeichnisse werden sich durch eine mögliche Verschiebung der Ausführungsfristen nicht ändern. Die ausgeschriebenen Leistungen bleiben unverändert, auch wenn sich die Genehmigungsvoraussetzungen verzögern oder ändern sollten. Eine Anpassung der

Ausführungsfristen wird, falls erforderlich, nach den rechtlichen Vorgaben und der VOB/B vorgenommen. Sollten sich aus der behördlichen Entscheidungen wesentliche Änderungen ergeben und/oder sich die Ausführungsfristen ändern, liegt das Risiko beim Auftraggeber.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Generalsanierung Gemeinschaftsschule Innenstadt in Esslingen am Neckar, Gerüstbauarbeiten

Beschreibung: Der Eigenbetrieb Städtische Gebäude Esslingen am Neckar, Ritterstraße 17, 73728 Esslingen, beabsichtigt die Generalsanierung der Gemeinschaftsschule, Blumenstr. 10, 73728 Esslingen. Die Schule ist durch die zentrale Innenstadtlage, die direkte Beziehung zum Schillerpark und die klassizistische Formensprache sehr repräsentativ. Die gründerzeitlichen Gebäude (Haupt- u. Verbindungsbau mit Turnhalle) wurden 1910-1912 stehen unter Denkmalschutz. Die Gesamtbaumaßnahme besteht aus der Modernisierung und Optimierung der bestehenden Schulflächen von UG-DG, sowie Verbindungsbau und Turnhalle. Die Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten betreffen Bauteile wie Fenster, Sonnenschutz, Elektrik, Heizung- und Sanitäranlagen, die weit über Ihren Lebenszyklus hinaus verwendet wurden. Diese sollen nach aktuellem Stand der Technik überarbeitet werden. Zudem sind die Gebäude durch umfassende Brandschutzmaßnahmen, u. a. durch ein erweitertes Treppenhaus zu ertüchtigen und Anforderungen an die Barrierefreiheit, durch einen Aufzug zu erfüllen. Weiter soll eine energetische Optimierung der denkmalgeschützten Gebäude in den Bereichen Fassade und Dach/Geschossdecke Ziel der Sanierung sein. Im Zuge der

Umbaumaßnahmen erfolgt auch die Umsetzung eines überarbeiteten pädagogischen Konzepts. Nach der Sanierung soll die Oberstufe auf die Stockwerke verteilt werden. Die Jahrgangsstufen der 5.-8. Klasse, sowie die Ganztagsbetreuung werden in den zweiten Standort der Gemeinschaftsschule Innenstadt in die Blumenstraße 31 umziehen. Gegenstand dieser Vergabe ist die Ausführung von Rohbauarbeiten im Zuge einer Gernaralsanierung in bzw. an einem denkmalgeschützten Schulgebäude aus dem Jahr 1912. Diverse Abbrucharbeiten, Erstellung eines Aufzugs- und Installationsschachtes, Errichtung neuen Mauerwerks, etc. Art und Umfang der Leistung: Standgerüst SW 09: ca. 1.800 m² Standgerüst SW 06: ca. 2.500 m² Standzeit ca. 70 Wochen
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45214200 Bauarbeiten für Schulgebäude
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262100 Gerüstarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Blumenstraße 10
Stadt: Esslingen am Neckar
Postleitzahl: 73728
Land, Gliederung (NUTS): Esslingen (DE113)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 18/05/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Bei Baumaßnahmen in Baden-Württemberg kommt das Tariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG-BW) zur Anwendung. Bieter, Nachunternehmer und Verleihunternehmen müssen vor Beauftragung die Tariftreue- und Mindestentgelterklärung (Vordruck KEV 179.3 AngErg Tariftreue/Mindestlohn) abgeben.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Nachweis über die Eintragung im Berufs- oder Handelsregister in Kopie, welches nicht älter als 3 Monate ist. Sofern der Bieter im Präqualifikationssystem registriert ist, Vorlage einer Kopie des gültigen Zertifikates. Ist noch keine Zertifizierung erfolgt, sind mit dem Angebot Eigenerklärungen darüber vorzulegen, daß der Bieter/Bewerber: - nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen hat, die seine Zuverlässigkeit als Bieter

/Bewerber in Frage stellt; -die gewerblichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllt, in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes oder der nach Maßgabe der Rechtsvorschriften seines Landes zuständigen Stelle eingetragen ist; -eine gültige Betriebs- und Berufshaftpflichtversicherung mit ausreichender Deckung abgeschlossen hat.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auflistung und kurze Beschreibung der

Eignungskriterien: Eintragung in Formular KEV 179: - Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre - Referenz über vergleichbare Leistungen der letzten drei Geschäftsjahre - Eigenerklärung zur Beschäftigtenanzahl der letzten drei Geschäftsjahre - Eigenerklärung, ob über das Vermögen des Betriebs ein Insolvenzverfahren und vergleichbares Verfahren beantragt, eröffnet, abgelehnt wurde und ob ein Insolvenzplan rechtskräftig wurde - Eigenerklärung, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet - Eigenerklärung, ob die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen einzureichen: - Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamts bezüglich Steuern und Abgaben (nicht älter als 3 Monate)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Sofern der Bieter im bundesweiten

Präqualifikationssystem registriert ist, Angabe des Zertifizierungscode oder Vorlage einer Kopie des gültigen Zertifikates. Ist noch keine Zertifizierung erfolgt, sind mit dem Angebot folgende Eigenerklärungen vorzulegen: - Tabellarische Aufstellung mit den in Ziff. 2.2.7 geforderten Mindestangaben über die Ausführung von Leistungen des Unternehmens in den letzten bis zu drei abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung qualitativ und/oder quantitativ vergleichbar sind, gerechnet vom Tag des Fertigstellungstermins der Leistung an. Mindestanforderung: mindestens 3 Leistungen - Tabellarische Aufstellung über die Zahl der beim Unternehmen jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. Mindestanforderung: Für die letzten 3 Jahre. - Zertifizierung nach RAL, RABC oder ISO Die vorstehend zur Eigenerklärungen genannten Mindestanforderungen sind auch bei erfolgter Präqualifizierung zu erfüllen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-196e83b2d2d-7f9efaf4d4c8ba8>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/06/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 16a EU VOB/A

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/06/2025 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: elektronisch über die Vergabepattform

Eröffnungstermin — Beschreibung: elektronisch über die Vergabepattform

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen einzureichen: - Verpflichtungserklärung zur Einhaltung der Internationalen Arbeitsorganisation - Kernarbeitsnormen. - Sofern Herstellung und/oder Lieferung über Kooperationspartner (Nachunternehmer) erfolgt, Benennungen derselben. Ggf. Verpflichtungserklärung zur Einhaltung der Internationalen Arbeitsorganisation -Kernarbeitsnormen des Nachunternehmers - Bei Baumaßnahmen in Baden-Württemberg kommt das Tariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG-BW) zur Anwendung. Bieter, Nachunternehmer und Verleihunternehmen müssen vor Beauftragung die Tariftreue- und Mindestentgelterklärung (Vordruck KEV 179.3 AngErg Tariftreue/Mindestlohn) abgeben. - Eigenerklärung russischer Unternehmen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Esslingen am Neckar, Städtische Gebäude Esslingen, Baurechtsamt, Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Esslingen am Neckar, Städtische Gebäude Esslingen, Baurechtsamt, Vergabestelle
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Esslingen am Neckar, Städtische Gebäude Esslingen, Baurechtsamt, Vergabestelle
Registrierungsnummer: 08116019-A9718-44
Postanschrift: Ritterstraße 17
Stadt: Esslingen am Neckar
Postleitzahl: 73728
Land, Gliederung (NUTS): Esslingen (DE113)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@esslingen.de
Telefon: +49 7113512-2765
Fax: +49 7113512-552765
Internetadresse: <https://www.esslingen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +497219268730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d0513854-b603-491a-ac3b-0cb21c3075b1 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/05/2025 13:42:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 323711-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 96/2025
Datum der Veröffentlichung: 20/05/2025